

JS Lasertechnik – ein ‚Partner von morgen‘

Heute, am Donnerstag den 01. Dezember 2016, fand die Abschlussveranstaltung des Projektes „Partner von morgen 2016“ in Magdeburg statt. Das Praktikantenprogramm zielt auf den Ausbau, die Diversifizierung und Vertiefung der wissenschaftlichen, wirtschaftlichen und entwicklungspolitischen Kooperationsbeziehungen des Landes Sachsen-Anhalt ab. Konkret bedeutet dies, dass sachsen-anhaltinische, mittelständische Unternehmen darin unterstützt werden, internationale Fachkräfte als Praktikanten bei sich willkommen zu heißen und aktiven beiderseitigen Nutzen zu ziehen.

Insgesamt haben sich dieses Jahr 11 Unternehmen mit Praktikanten an diesem Projekt beteiligt und wurden dafür von Frau Angela Marx, von der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) und Herrn Thomas Wünsch, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung von Sachsen-Anhalt, geehrt.

Von April bis September diesen Jahres hat Herr Mahmoud Hasan Al-Shawabkeh uns im Bereich Marketing & Internationales Management unterstützt und viele verschiedene Bereiche der JS Lasertechnik kennengelernt. Herr Al-Shawabkeh stammt ursprünglich aus Jordanien und studiert an der Deutsch-Jordanischen Universität in Amman Internationale Rechnungslegung B.Sc.. Ein halbes Jahr hat der junge Student an der Hochschule Magdeburg-Stendal den Fachbereich Wirtschaftswissenschaften besucht, nach welchem er sich für ein Praktikum bei uns entschieden hat.

Das erfolgreiche Praktikum und Projekt bezeugt wieder einmal, dass junge, innovative Unternehmen aus Sachsen-Anhalt Mut zeigen, internationale Wege zu gehen und über die Grenzen unseres Bundeslandes hinaus präsent sein wollen.

Nach eigener Aussage hat Herr Al-Shawabkeh mit der JS Lasertechnik eine zweite Familie gefunden und wird auch nach seiner Rückkehr nach Jordanien weiter mit uns zusammenarbeiten. Dank gilt an dieser Stelle dem Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung, der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit und der Expert People Management GmbH, die uns bei allen Schritten tatkräftig unterstützt haben.